

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
Amt 55

Verantwortliche/r:
Jobcenter

Vorlagennummer:
55/045/2019

Fahrradprojekt "Cafe Hergricht" - Stand September 2019

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Sozialbeirat	25.09.2019	Ö	Kenntnisnahme	
Sozial- und Gesundheitsausschuss	25.09.2019	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

BTM

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Am 22.11.2018 hatte der Stadtrat die Verstetigung des Zuschusses an die GGFA für die Integration von Langzeitarbeitslosen in Höhe von 120.000 € p.a. beschlossen. Der Zuschuss ist zur Verwendung im Projekt „Fahrradparkanlage Bahnhof Erlangen und Servicestation“ bestimmt (s. Beschlussvorlage BTM/030/2018). Per Protokollvermerk bat der begutachtende Sozial- und Gesundheitsausschuss um einen Bericht im Folgejahr zu den Kosten und den bereitgestellten Mittel.

Die GGFA AöR erläutert dazu folgendes:

Die Aufbauarbeiten durch die Leitung Betriebsteil gewerblicher Art (BgA) für die Fahrrad-Servicestation mit Bistro-Betrieb wurden ab Mai 2018 von einem Zweiradmechanikermeister (39h/Woche) und ab September 2018 von einer sozialpädagogischen Kraft (30h/Woche) intensiv unterstützt. Ziel des Projektes ist der Betrieb einer Fahrradservicestation mit angeschlossenem Café am Bahnhof. Dazu wurden im Rahmen des Projektes Strukturaufbauarbeiten durchgeführt, die in der Folge in den Betrieb der Servicestation mit geförderten Beschäftigten münden werden.

- Vorbereitung der Infrastruktur der Servicestation

Im Projekt wurden für den Aufbau der Servicestation mehrere Treffen mit dem Verpächter der Liegenschaft, dem GME, den Architekten zur Nutzungsänderung des bestehenden Gebäudes durchgeführt. Sicherheitsexperten wurden zur Gefährdungsbeurteilung der künftigen Arbeitsplätze hinzugezogen. Mit Gewerbeaufsicht und dem Gesundheitsamt wurde der zukünftige Werkstatt- und Café-Betrieb abgesichert. Innenraumplaner und Behindertenbeauftragter der Stadt Erlangen waren eingebunden. Erforderliche Zuarbeiten wurden zusammen mit Langzeitarbeitslosen in hervorragender Weise umgesetzt. Einrichtungen für den Werkstatt- und Cafébetrieb wurden beschafft.

- Übernahme der städtischen Lastenräder

Im Rahmen der strukturellen Aufbauarbeit wurde die Übernahme der städtischen Lastenräder vollzogen. Dies umschließt die Buchungsplattform, die zwischenzeitlich von der GGFA betrieben wird und die Generalüberholung der Lastenräder gemeinsam mit den langzeitarbeitslosen Teilnehmenden, so dass die Lastenradflotte auf einem technisch -und funktionell guten Niveau für die Erlanger Bürger*innen zur Verfügung steht. Die Übernahme erfolgte ohne Unterbrechung der Ausleihmöglichkeiten und wurde in die Qualifizierungseinheiten für Teilnehmende Langzeitarbeitslose des Projektes integriert. Zukünftig soll das Cafe Hergricht mit der Betreuung- und Wartung der Lastenräder beauftragt werden.

- Vorbereitung der Übernahme der Diensträder der Stadt Erlangen

In mehreren Sitzungen wurden mit kommunal Verantwortlichen erörtert, wie in Zukunft die technische Ausstattung, Unterbringung, Ausgabe und Wartung der städtischen Diensträder vollzogen werden könnte. Hier sind noch weitere Abstimmungsarbeiten notwendig. Erst seit kurzem ist bekannt, dass die hierfür vorausgesetzte Fahrradabstellanlage hinter dem Rathaus wohl doch bereits im 4. Quartal des laufenden Jahres erneuert und ausgebaut werden wird. Von Seiten des Projektes ist es geplant, für die Wartung und Betreuung ein Angebot abzugeben.

- Besucherräderflotte

Im Rahmen der strukturellen Aufbauarbeit wurde im Projekt Warm-Up eine Flotte von 40 Leihfahrrädern aus dem Fundus der Schrott –und Fundfahrräder im Rahmen der Qualifizierung der Teilnehmenden montiert. Dabei wurden Fahrräder für verschiedene Bedürfnisse und Körpergrößen zusammengestellt. Die Fahrräder sind in einem technisch einwandfreien Zustand und zu jeder Zeit fahrbereit. Bereits ab September 2019 wurde der Ausleihbetrieb der Flotte aufgenommen und Besucher können gegen Gebühr Fahrräder ausleihen, um auf umweltfreundliche Art eine Stadterkundung durchzuführen. Aufgrund der guten Resonanz ist es geplant diesen Dienst weiterhin für die Stadt Erlangen anzubieten.

- Zusammenfassung der Vorbereitungsarbeiten

Von August 2018 bis Ende Januar 2019 wurde die Qualifizierungsmaßnahme Warm-Up Zweiradmechanik durchgeführt. Mit der Qualifizierungsmaßnahme Warm-Up werden Langzeitarbeitslose auf die Tätigkeiten im Sektor Zweiradmechanik / Bereich Fahrrad intensiv geschult und vorbereitet. Die Qualifizierung erfolgte dabei praxisnah und theoriereduziert und ist spezifisch auf die Zielgruppe zugeschnitten. Diese Vorqualifizierung mit 10 Teilnehmenden konnte Ende Januar erfolgreich abgeschlossen werden.

Zum 01.03.2019 konnten über das ab diesem Zeitpunkt in Kraft getretene Teilhabechancengesetz (THCG) mittels des Beschäftigungsförderungsinstruments § 16i SGB II zwei Teilnehmer aus der Vorqualifizierung beim BgA eingestellt werden; zusätzlich sind sechs Arbeitsgelegenheiten geschaffen worden, die durchgehend besetzt sind.

Ab diesem Zeitpunkt wurde mit den Maßnahmeteilnehmenden das Gebäude renoviert und das Café eingerichtet: Aufräumarbeiten in den Außenanlagen; Streichen der Wände und Stahlträger; Ersatzteillager im Keller eingerichtet, dortige sanitäre Anlagen und Umkleidekabinen renovieren bzw. einrichten. Es folgte der Ausbau der Werkstatt und die Einrichtung der Montageplätze und Werkbänke, sowie des Bistrobereiches mit Theke und Annahmeplatz für Kunden. Ebenfalls wurden für die sozialpädagogische Begleitung und den Zweiradmechanikermeister die Büroarbeitsplätze unter Einbezug von EDV- und Telefonanlage ausgestattet und eingerichtet. Der Großteil dieser Arbeiten konnte bis Anfang September abgeschlossen werden, so dass die lang erwartete Nutzungsänderungsgenehmigung, die erst im August erteilt wurde, nun die unmittelbare Vorbereitung der Inbetriebnahme erlaubt. Derzeit wird der Einsatz des Kassensystems vorbereitet. Die Philosophie des THCG, Teilhabe und sukzessiver Kompetenzerwerb - konnte in der Vorbereitungsphase durch den tatkräftigen Einsatz der bisher langzeitarbeitslosen Menschen bestätigt werden.

Weitere Aktivitäten umfassten die Teilnahme an der Erlanger Rädli zum 1. Mai 2019, die Erstellung der Website www.hergricht.de und die Präsentation über social media, in diesem Fall den instagram-account https://www.instagram.com/cafe_hergricht/.

Zeitgleich hat das Projekt die Leihfahrräderflotte (40 Fahrräder) instandgesetzt und die Vermietungen organisiert. Die städtischen Lastenfahrräder werden über das Projekt gewartet und gebucht https://www.erlangen.de/desktopdefault.aspx/tabid-1444/108_read-32549/. Vorbereitende Gespräche zur Verwaltung und der Organisation der Ausleihe der städtischen Dienstfahrräder sind angefallen. Nicht zuletzt konnte der mobile Fahrradstand von Herrn Grillenberger erworben werden. Er wird derzeit neu instand gesetzt.

Die Café- und Werkstatt- Eröffnung ist als sogenannte „Stille Eröffnung“ für den Oktober 2019 geplant, damit die Teilnehmer erste Erfahrungen im Echtbetrieb sammeln können und für die offizielle Eröffnung vorbereitet und gerüstet sind.

Die Kosten- und Finanzierungsplanungen mit Stand zum 31.08.2019 sind in der anliegenden Tabelle – möglichst thematisch zu bestimmten Aktivitäten bzw. Zeiträumen zugeordnet – dargestellt.

Anlage: Mittelverwendung Cafe Hergricht August 2019
Beschluss Verstetigung der Ratschlagmittel für das Fahrradprojekt

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
IV. Zum Vorgang